

Media Pool

Release Notes Version 7.4

Übersicht

Der Upload neuer Assets aus der InDesign-Extension heraus, zeichnet sich in Version 7.4 durch eine verbesserte Benutzerfreundlichkeit aus.

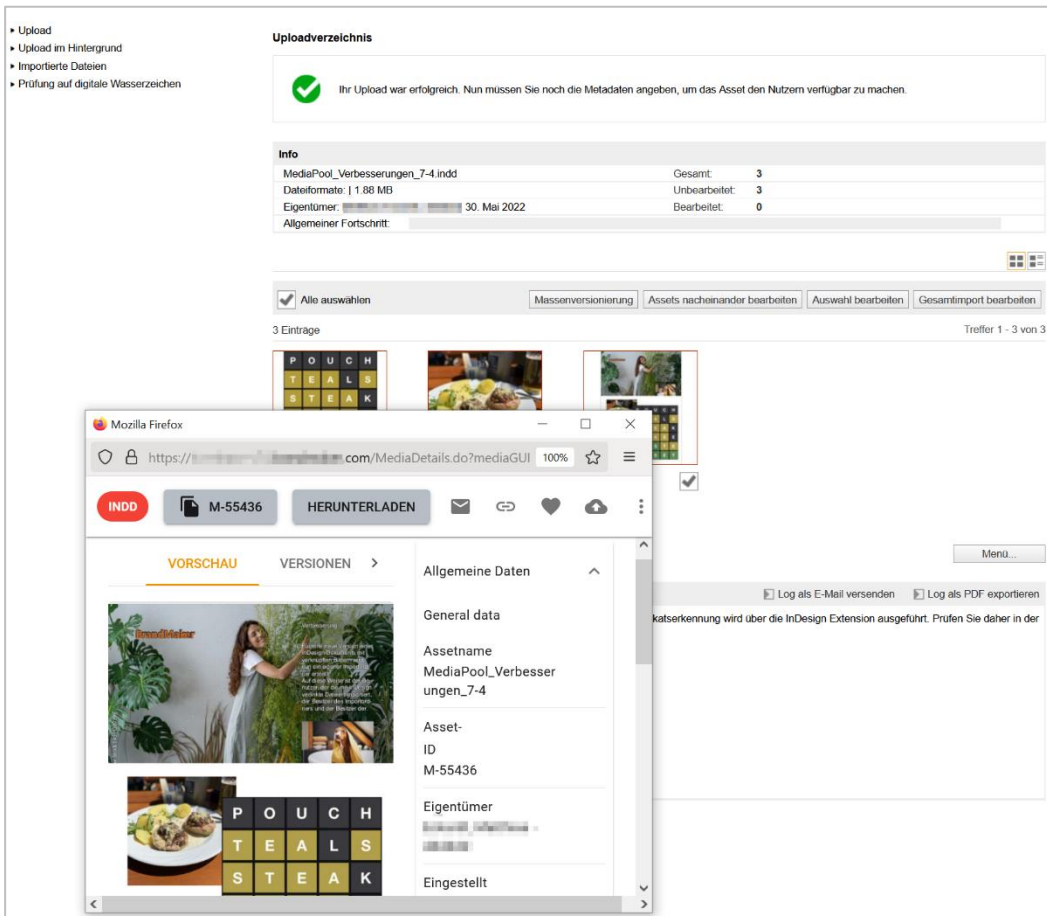
Weiterhin wurde der Standard-Assettyp abgeschafft und steht fortan bei den Asset-Eigenschaften nicht mehr zur Auswahl.

Eigenes Uploadverzeichnis für Versionen, die via InDesign-Erweiterung importiert werden

Für jede Version eines InDesign-Dokuments mit neu verknüpften Bildern wird nun auch ein neues Uploadverzeichnis erstellt. Dieser Ordner enthält nur die geänderten oder neuen Verknüpfungen und das aktuelle INDD-Asset.

Zugleich ist der Benutzer, der die in InDesign platzierten Dateien importiert, der Besitzer des Uploadverzeichnisses und der mit dem INDD-Layout verknüpften Assets. Auf diese Weise ist sichergestellt, dass der Benutzer, der aus InDesign heraus Änderungen hochlädt, auch weiterhin Zugriff auf die neuen Versionen behält.

Nach dem Upload über die INDD-Erweiterung wird der Benutzer zu dem neu erstellten Uploadverzeichnis weitergeleitet. Das Uploadverzeichnis mit der überarbeiteten Version erhält wieder den Namen des INDD-Dokuments, doch anhand des Datums und der Assets können Sie die neue Version leicht erkennen.



The screenshot displays the BrandMaker Media Pool interface. On the left, a sidebar lists navigation options: Upload, Upload im Hintergrund, Importierte Dateien, and Prüfung auf digitale Wasserzeichen. The main area shows a success message: "Ihr Upload war erfolgreich. Nun müssen Sie noch die Metadaten angeben, um das Asset den Nutzern verfügbar zu machen." Below this is an "Info" section for the asset "MediaPool_Verbesserungen_7-4.indd", showing details like file size (1.88 MB), date (30. Mai 2022), and status (Gesamt: 3, Unbearbeitet: 3, Bearbeitet: 0). A progress bar is also visible. The interface includes buttons for "Alle auswählen", "Massenversionierung", "Assets nacheinander bearbeiten", "Auswahl bearbeiten", and "Gesamtimport bearbeiten". A list of 3 entries is shown, with a preview of the asset. A Mozilla Firefox browser window is overlaid, showing the "MediaDetails.do?mediaGUI" page. The browser window displays the asset name "MediaPool_Verbesserungen_7-4", ID "M-55436", and owner information. The "VORSCHAU" (Preview) section shows a magazine layout with a woman and a "POUCH TEALS STEAK" menu item. The "VERSIONEN" (Versions) section is also visible.

Bereits importierte Bild-Assets der Vorversion bleiben unangetastet. Im dargestellten Beispiel sind die Assets der oberen Seitenhälfte bereits vorhanden, deshalb wurden nur die Assets der unteren Seitenhälfte neu importiert.

Im Log-Bereich des Uploadverzeichnisses finden Sie die INDD-Asset-ID, einen Link zur Asset-Detailseite sowie einen Hinweis zur Duplikaterkennung. Die Duplikaterkennung findet in der InDesign-Erweiterung statt. Sehen Sie deshalb in der Erweiterung nach, ob es Dateien gibt, die nicht hochgeladen wurden.

Standard-Assettyp als Auswahloption entfernt

Bisher hatten Benutzer die Möglichkeit, für ein neu angelegtes Asset in den Eigenschaften im Feld *Assetart* Standard-Assettyp auszuwählen.

Das Konzept hinter den Assettypen besteht darin, dass man nur konfigurierte Assettypen auswählen kann. Der Standard-Assettyp diente nur als Fallback und wird allen Bestands-Assets zugewiesen, wenn ein älteres System (bis einschließlich Version 6.8) auf die neue Logik migriert wird. Deshalb enthält der Standard-Assettyp alle im System konfigurierten Attribute und ist nicht editierbar.

Verbesserung

Neue Assets können ab Media Pool 7.4 nicht mehr als Standard-Assettyp definiert werden. Im Dropdown-Menü wurde der Eintrag als Auswahloption entfernt. Diese Beschränkung gilt auch für Administratoren.

Bei Assets, die in einer früheren Version angelegt wurden, bleibt Standard-Assettyp weiterhin sichtbar als ausgewählter Assettyp erhalten. Wenn Sie die Eigenschaften eines solchen Assets bearbeiten, können Sie einen neuen Assettyp zuweisen. Es besteht jedoch nach dem Speichern keine Möglichkeit, dies wieder rückgängig zu machen und zum Standard-Assettyp zurückzukehren.

Hinweis

Administratoren müssen vor dem ersten Asset-Import mindestens einen Assettyp konfiguriert haben, sonst kann niemand Assets anlegen, einen Assettyp zuweisen oder das Asset bearbeiten.

Migration der Freitext-Felder in benutzerdefinierte Attribute

Freitext-Felder wurden in Version 7.4 in benutzerdefinierte Attribute verschoben und können daher nicht mehr geändert werden. Die migrierten Attribute finden Sie unter *Administration > Assets > Attribute > Benutzerdefinierte Attribute*.

Abkündigungen

Beachten Sie, dass die SOAP-Schnittstelle des Moduls *Media Pool* in der Version 7.5 abgekündigt werden wird. Daher ist in der Version 7.4 die bisherige REST-Schnittstelle neu aufgesetzt worden und wird dann die SOAP-Schnittstelle vollständig ersetzen können. Sofern Sie noch die SOAP-Schnittstelle einsetzen, stellen Sie daher zeitnah auf die REST API um.